

Saudi-Arabien öffnet sich für ausländische Investoren und will Forschungsk Kooperationen verstärken

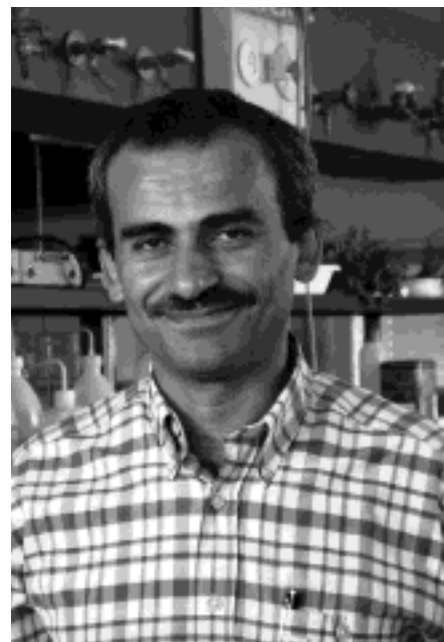
Assistant Professor Dr.-Ing. Mohammed Amro zu Gast an der TU Clausthal

„Saudi-Arabien ist sehr daran interessiert, ausländische Firmen als Investoren zu gewinnen. Bei der Erschließung der neuen Erdgasfelder in verschiedenen Gebieten des Landes eröffnen sich Möglichkeiten für Kooperationspartner zum Aufbau der Pipelines und Gasanlagen. Auch will man das Netzwerk der Forschungsk Kooperationen verstärken“, sagte Professor Dr.-Ing. Mohammed Amro, King Saud Universität, Riad, Saudi-Arabien in seinem Gastvortrag am 5. Juli im Institut für Erdöl- und Erdgastechnik der TU Clausthal.

Professor Dr.-Ing. Mohammed Amro studierte an der TU Clausthal Tiefbohrtechnik, Erdöl- Erdgasgewinnung und promovierte 1994 bei Professor Dr. Dagobert Kessel im Institut für Erdöl- und Erdgastechnik mit einer Arbeit über ein mikrobiologisches Verfahren zur Erhöhung der Ausbeute einer Erdöllagerstätte. Nach einer dreijährigen praktischen Tätigkeit als Erdölingenieur in Katar nahm Dr.-Ing. Amro einen Ruf als Assistant Professor an die

König-Saud-Universität in Riad in Saudi-Arabien an. Mit einem Stipendium des Deutschen Akademischen Auslandsdienstes war Professor Dr.-Ing. Amro in diesem Sommer am Institut für Erdöl- und Erdgastechnik bei Professor Dr. mont. Günter Pusch zu Gast. Saudi-Arabien verfügt mit 315 Milliarden Barrel über 26 Prozent der erwiesenen, sicheren Welterdölreserven. Das Land fördert 8 Millionen Barrel pro Tag. Eingesetzt werden modernste Bohrverfahren, wie Vertikalbohrungen für Erdgasfelder, abgelenkte und horizontal verlaufende Bohrungen, sowie multilaterale, Side-track- und sogenannte underbalancing Bohrungen für Erdölfelder. Saudi-Arabien besitzt mit dem Ghawar-Feld das größte Erdölfeld der Welt an Land. Es ist 270 km lang und besitzt eine durchschnittliche Breite von 25 km. Hier allein werden fünf Millionen Barrel pro Tag gefördert.

Das Institut für Erdöl- und Erdgastechnik der König Saud-Universität in Riad wurde 1974 als erstes Erdöl- und Erdgasinstitut der Region gegründet. Es bildet derzeit mit elf Professoren 180 Studenten aus und ist bestens ausgestattet.



„Das Institut für Erdöl- und Erdgastechnik der TU Clausthal, traditionell international ausgerichtet, freut sich in Professor Dr.-Ing. Amro einen weiteren potentiellen Partner für Kooperationen in Forschung und Lehre zu Gast zu haben“, sagt Professor Dr. mont. Günter Pusch, Institut für Erdöl- und Erdgastechnik der TU Clausthal.